

91. Grundschule „Am Sand“

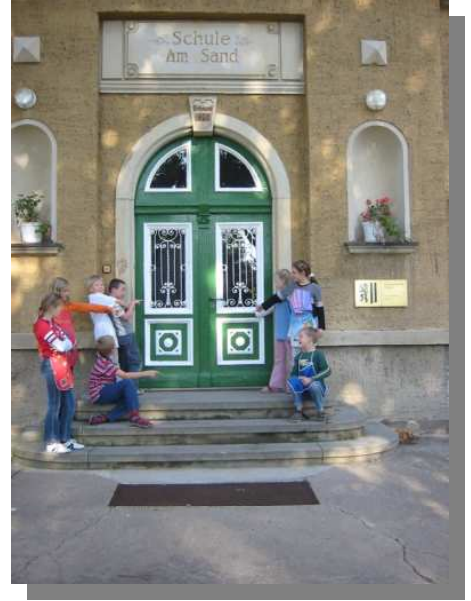
Schule mit Ganztagsangebot

So ist Ihr Kind am besten auf die Schule vorbereitet

Ihr Kind will in die Schule – es will etwas lernen und auch zeigen, was es bereits schon alles kann.

Am Ende der Kindergartenzeit können viele Kinder Zahlenmengen erkennen, ihren Namen schreiben oder schöne kreative Bilder gestalten. Sie basteln gern, singen und wollen sich viel bewegen.

Niemand muss jedoch beim Schuleintritt etwas lesen, rechnen oder schreiben können. Ihr Kind ist bestens auf die Schule vorbereitet, wenn



- es oft mit Ihnen spielen kann
- es viel im Freien spielen, rennen, klettern, sich bewegen kann
- es sich selbst anziehen und die Schuhe zubinden kann
- Sie ihm Zeit geben zu spielen, was es selbst gern möchte
- Sie die Zeit des Kindes nicht vollständig mit Aktivitäten verplanen
- Sie sich Zeit nehmen, dem Kind zuzuhören und mit ihm zu erzählen
- Ihr Kind nicht zu viel fernsieht (1 Stunde pro Tag ist reichlich genug)
- Ihr Kind abends rechtzeitig ins Bett geht und sich sein Tagesrhythmus schon jetzt dem Schultag – Rhythmus annähert
- Ihr Kind sich gesund ernährt
- Sie Ihr Kind viel loben, auch für – in Ihren Augen – Kleinigkeiten, die es schon kann
- Sie Ihr Kind nicht vergleichen mit anderen Kindern – Ihr Kind ist einmalig
- Sie ihm Vertrauen schenken, damit es sich etwas zutraut
- Sie ihm nichts abnehmen, was es schon selber kann
- Sie aber nichts von ihm fordern, was es nicht leisten kann
- Sie es als selbstständige Persönlichkeit respektieren.

Freuen Sie sich mit Ihrem Kind über alles, was es bereits erreicht hat. „Drohen“ Sie niemals mit der Schule. Das erzeugt nur Angst.

Schule kann auch schön sein.

Das Kind soll auch von Ihnen erfahren, dass die Schule es freudig erwartet.

